

NEUES FORUM
Regionalgruppen
Großschönau/Waltersdorf

An den
Ministerpräsidenten
der Deutschen Demokratischen Republik

Werter Herr Modrow!

In Ihrer Rede auf dem Außerordentlichen Parteitag der SED sprechen Sie von der Wirtschaftsreform, die mehrere Jahre in Anspruch nehmen wird.

Eine auf die Bedürfnisse des Binnen- und Außenmarktes orientierte Produktion wird es erst ab 1995 geben, vorausgesetzt, alles entwickelt sich nach Ihren Vorstellungen.

Große Teile der Bevölkerung erwarten aber schon im nächsten Jahr spürbare Verbesserungen.

Was wird geschehen, wenn die Bürger in ihren Hoffnungen und Erwartungen enttäuscht werden?

Es wird eine neue Ausreisewelle geben.

Die Werktätigen werden mit Streiks antworten.

Die Wirtschaft kommt noch mehr zum Erliegen und Ihr Reformprogramm geht nicht auf!

Wir sehen die einzige Alternative darin, daß umgehend mit dem EG-Parlament Kontakt aufgenommen und gemeinsam Schritte zur Integration der DDR in die EG bis 1992 festgelegt werden, völlig unabhängig davon, ob es zur Vereinigung der beiden deutschen Staaten kommt oder nicht.

Wir dürfen nicht wieder den Anschluß verpassen!

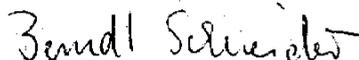
Für Experimente ist keine Zeit mehr!

Außerdem muß die Regierung endlich ihre Position zur Vereinigung der beiden deutschen Staaten kundtun. Sie muß sich bekennen zu einem klaren "Ja" oder "Nein", und wenn "Ja", ein entsprechendes Konzept vorlegen.

Diese Frage, die jetzt das Volk so stark bewegt, bedarf einer Antwort, ehe die Situation außer Kontrolle gerät.



Dr. E. Buhl
Sprecher Großschönau



B. Schneider
Sprecher Waltersdorf

Waltersdorf, d. 14. 12. 89

2802